



Nach außen Hui und innen pfui!

Liebe Leser meiner Kolumnen,

Bilder sagen manchmal mehr als tausend Worte. Wenn Sie als Kunde eine Tankstelle betreten, finden Sie meistens einen blitzsauberen und gut sortierten Shop vor. Auch die Kundentoiletten bieten in der Regel keinen Grund zur Beanstandung. Das dem so ist, stellen die Mineralölgesellschaften durch permanente Kontrollen jeglicher Art sicher. Schließlich sollen Sie als Kunde sich ja an der Tankstelle wohlfühlen und wieder kommen. Doch wie es teilweise hinter den Kulissen aussieht, darüber wissen nur die Tankstellenmitarbeiter Bescheid. Ich habe mal ein paar Fotos von unterschiedlichen Tankstellen zusammengestellt. Machen Sie sich selbst ein Bild davon, welche verheerenden und teilweise gesundheitsschädlichen Zustände vorgefunden werden. Einfach schrecklich, welche Zustände Tankstellenmitarbeitern zugemutet werden.



Nach außen Hui und innen pfui!



Hier handelt es sich um eine Toilette für Mitarbeiter. Der blanke Estrich wurden irgendwann mal, gestrichen und dabei blieb es dann. Das die Toilette einigermaßen in Ordnung ist, ist dem Betreiber zu verdanken, der auf seine Kosten die Toilettenschüssel erneuert hat.



Nach außen Hui und innen pfui!



Hier sehen Sie nochmal den
blanken Estrich im Mitarbeiter WC.



Nach außen Hui und innen pfui!



Kein warmes Wasser zum Hände reinigen, kein Handtuchspender, geschweige denn Handfön.



Nach außen Hui und innen pfui!



Das Kunden WC wiederum ist, TIP Top.



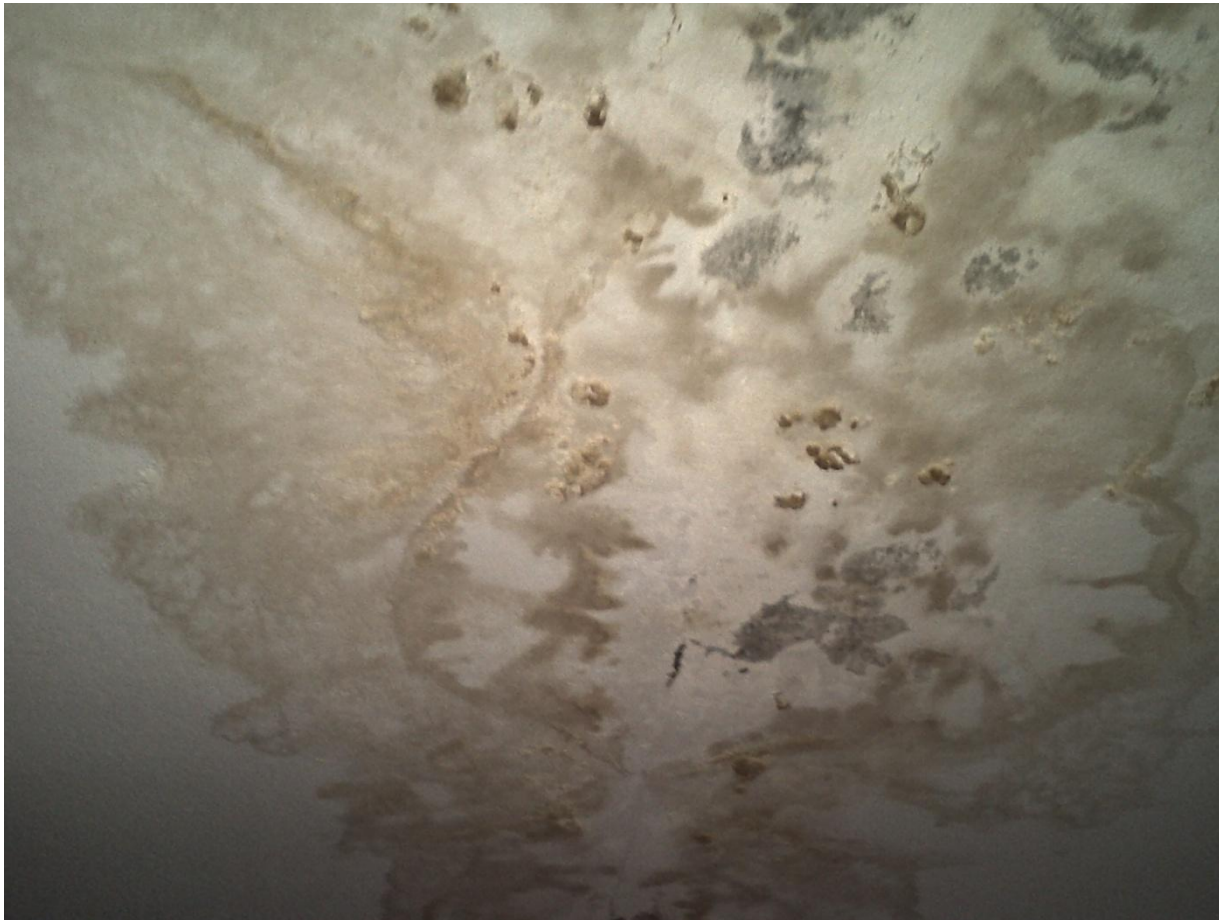
Nach außen Hui und innen pfui!



Im Lager großer Schimmelbefall. Darunter lagern die Getränke, die irgendwann im Shop landen und verkauft werden. Einfach nur ekelhaft.



Nach außen Hui und innen pfui!



An der Decke blühen Quadratmeter große Schimmelkulturen und darunter lagert die Ware für den Shop.



Nach außen Hui und innen pfui!



An der Decke im Büro des Pächters, die gleichen Zustände. Unter solchen Bedingungen muss der Pächter hier arbeiten.



Zu guter Letzt!

Das ist sicher nicht die Regel, aber ich finde, dass was ich bisher gesehen habe reicht. Wenn Sie an ihrer Tankstelle ähnliche Zustände haben, schicken Sie mir bitte die Fotos. Ich werde jetzt auf jeden Fall, bei meinen Tankstellenbesuchen noch genauer hinschauen und solche Missstände dokumentieren und öffentlich machen. Die Mineralölgesellschaften als Principal müssen sich der Verantwortung ihrer Pächter und deren Mitarbeitern gegenüber bewusst werden und dürfen solche teilweise unhygienischen und gesundheitsschädigende Missstände nicht zulassen.

Es gibt an fast allen Tankstellen Vorschriften für die Einhaltung der Hygiene, nach denen sich die Pächter zu richten haben. Aber dann bitte schön, muss das von den Mineralölgesellschaften soviel gelobte, Hygiene-Qualitätsmanagement auch für die Bereiche greifen, die der Kunde nicht sieht, in denen aber das Tankstellenpersonal täglich einen Teil seiner Arbeitszeit verbringt.

Ihr

Achim Hirsch